

Bericht des Seniorenbeirats

Ute Hammler - Seniorenbeauftragte
Sitzung des AUT 30.03.2017



Gliederung

- ◆ Hintergründe
- ◆ Erste Schritte
- ◆ Gründung des Seniorenbeirats und ein Workshop mit Folgen
- ◆ Arbeitsgruppen und Ergebnisse
- ◆ Gedanken zur Quartiersentwicklung
- ◆ Ausblick

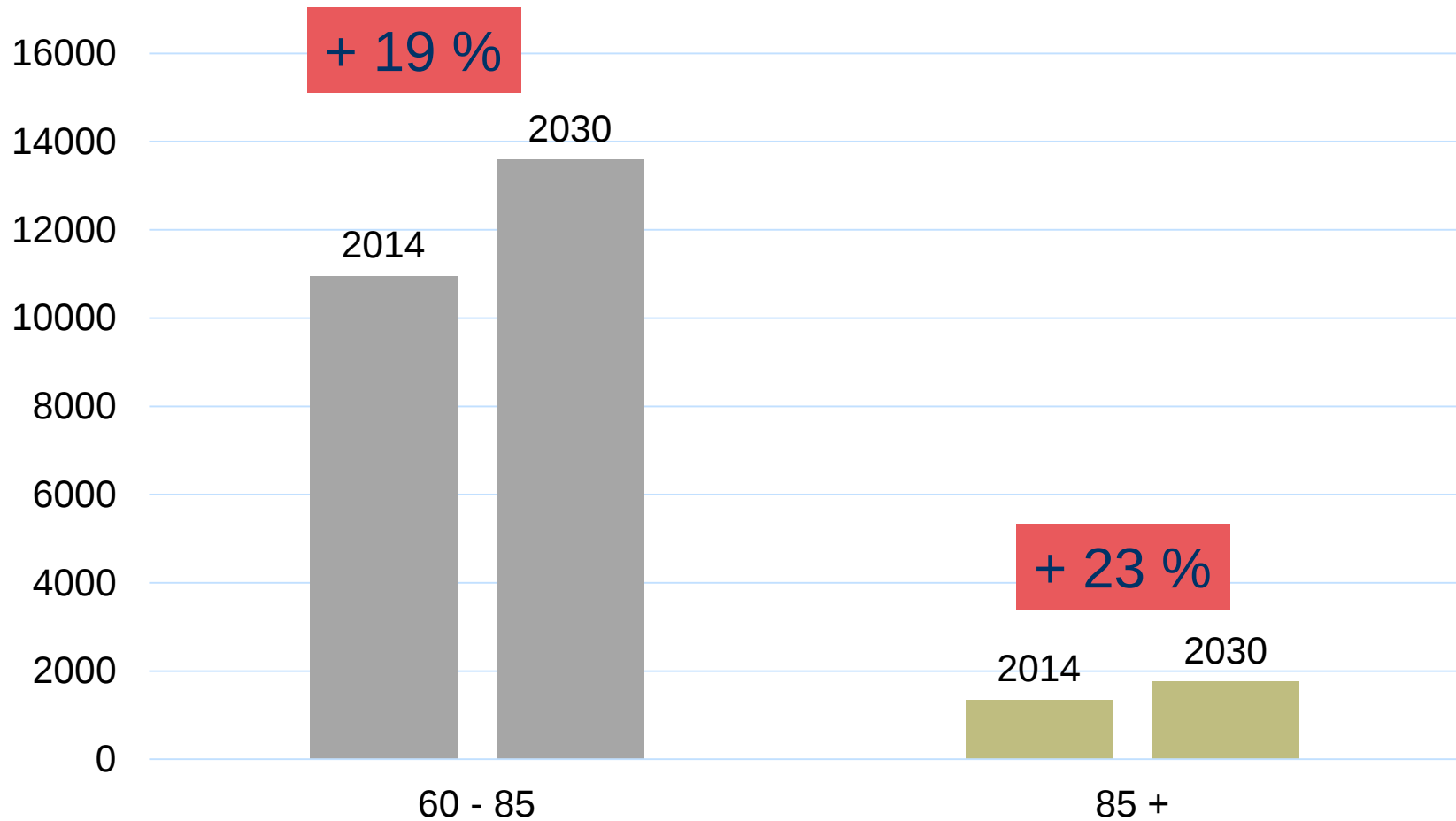


„Weichen für morgen stellen“



Lörrach

Bevölkerungsentwicklung 60 plus in Lörrach



Was kann eine Stadt tun...

... um die Seniorenarbeit erfolgreich und aktiv mitzugestalten?

Stadt übernimmt Verantwortung –
der Blick auf die Älteren muss geschärft werden!

Ziel:

Rahmenbedingungen schaffen, um ein selbständiges, eigenverantwortliches Leben so lange es geht zu ermöglichen



Eine Art von „Bestandsaufnahme“

- ◆ Was gibt es bereits in Lörrach?
- ◆ Für welche Altersgruppe?
- ◆ Was fehlt?
- ◆ Wie können Angebote, Träger, Einrichtungen besser vernetzt werden ?



Alter hat viele Gesichter

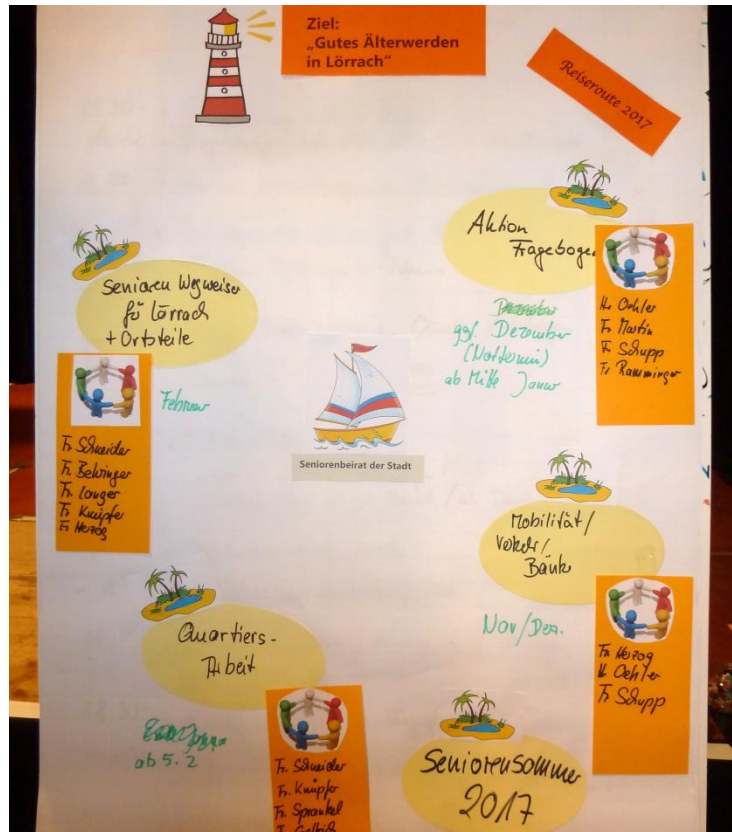


Der Seniorenbeirat der Stadt



Lörrach

Workshop mit „Folgen“



Lörrach

Ergebnisse aus der Umfrage „Älterwerden in Lörrach“



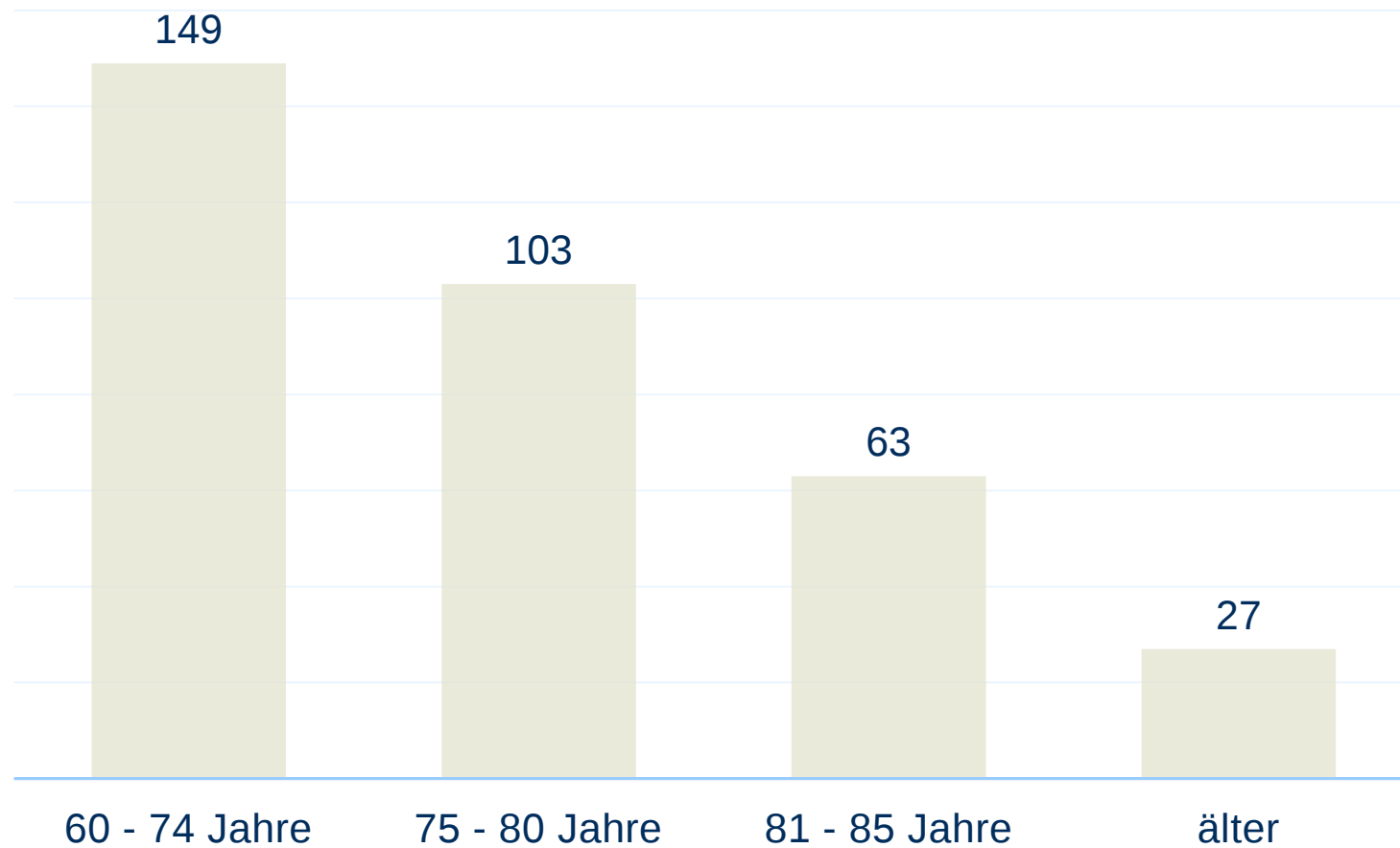
Lörrach

Fakten

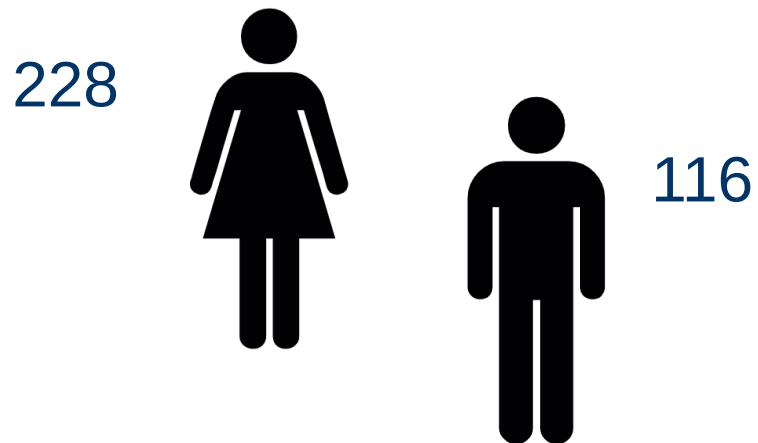
- ♦ 1000 Fragebögen wurden verteilt
 - ♦ Zurück erhalten 345 Bögen
 - ♦ 237 Bögen mit ausgefüllten Kommentarfeldern
- Rücklauf demnach 34,5 %



Altersgruppen der Teilnehmer



Geschlecht und Wohnsituation



alleine lebend

mit
Partner/Partnerin

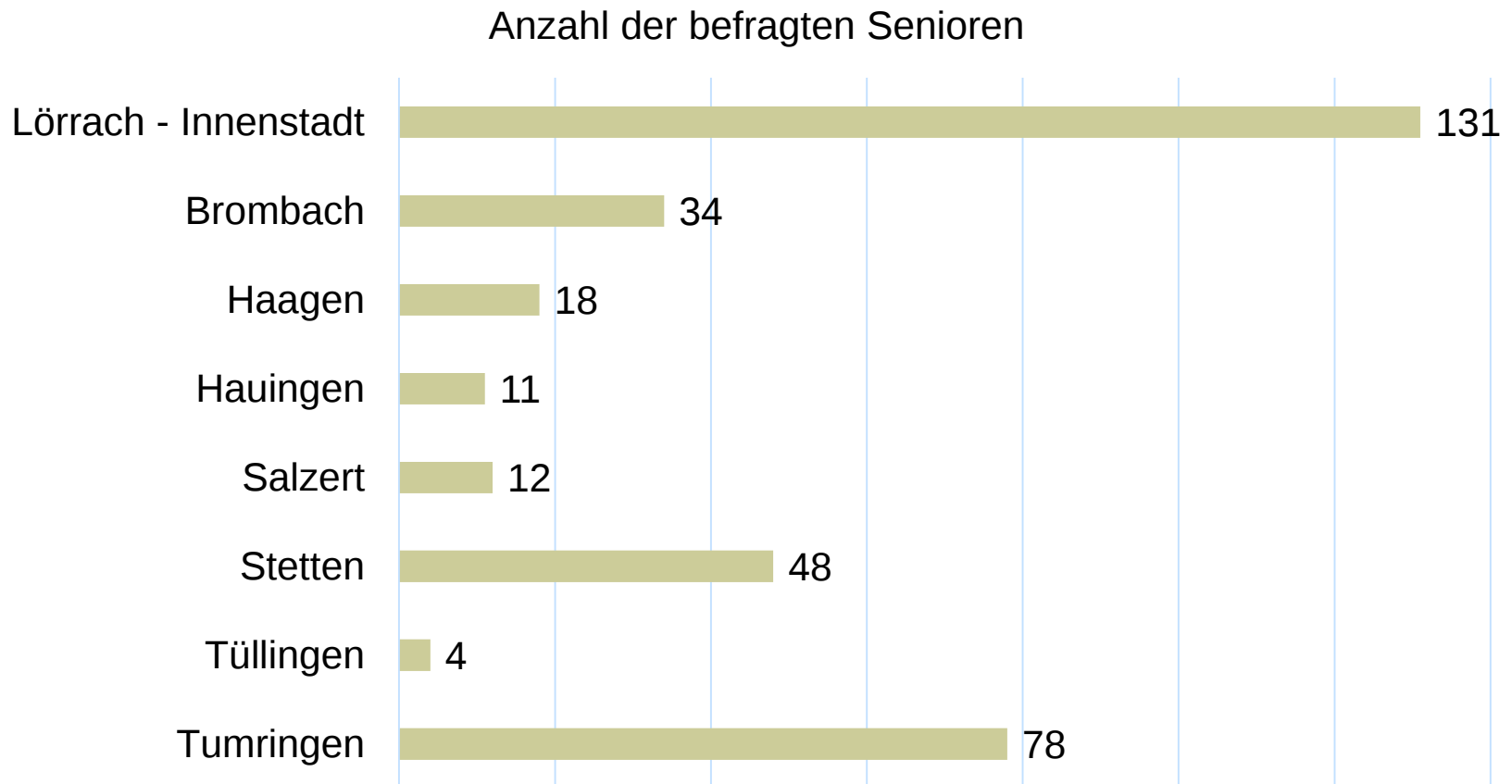
145

177



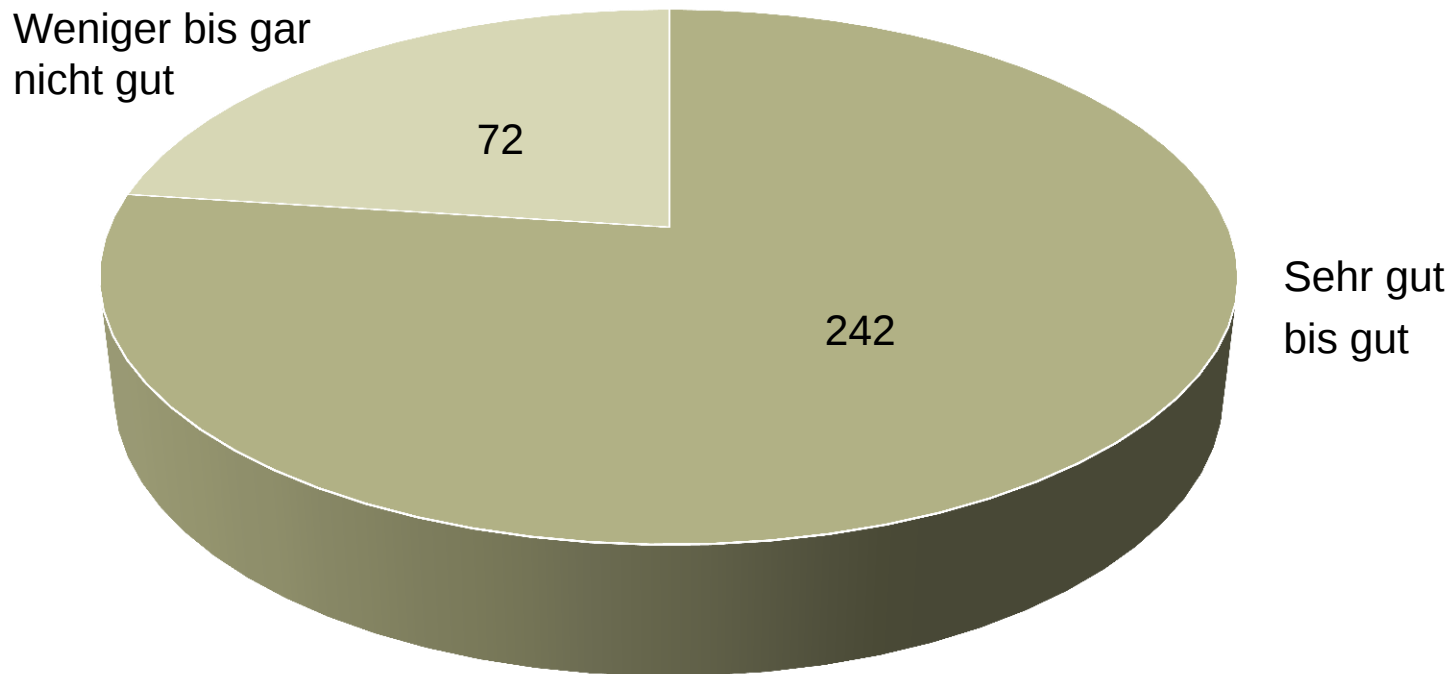
Lörrach

Aufteilung nach Stadtteilen



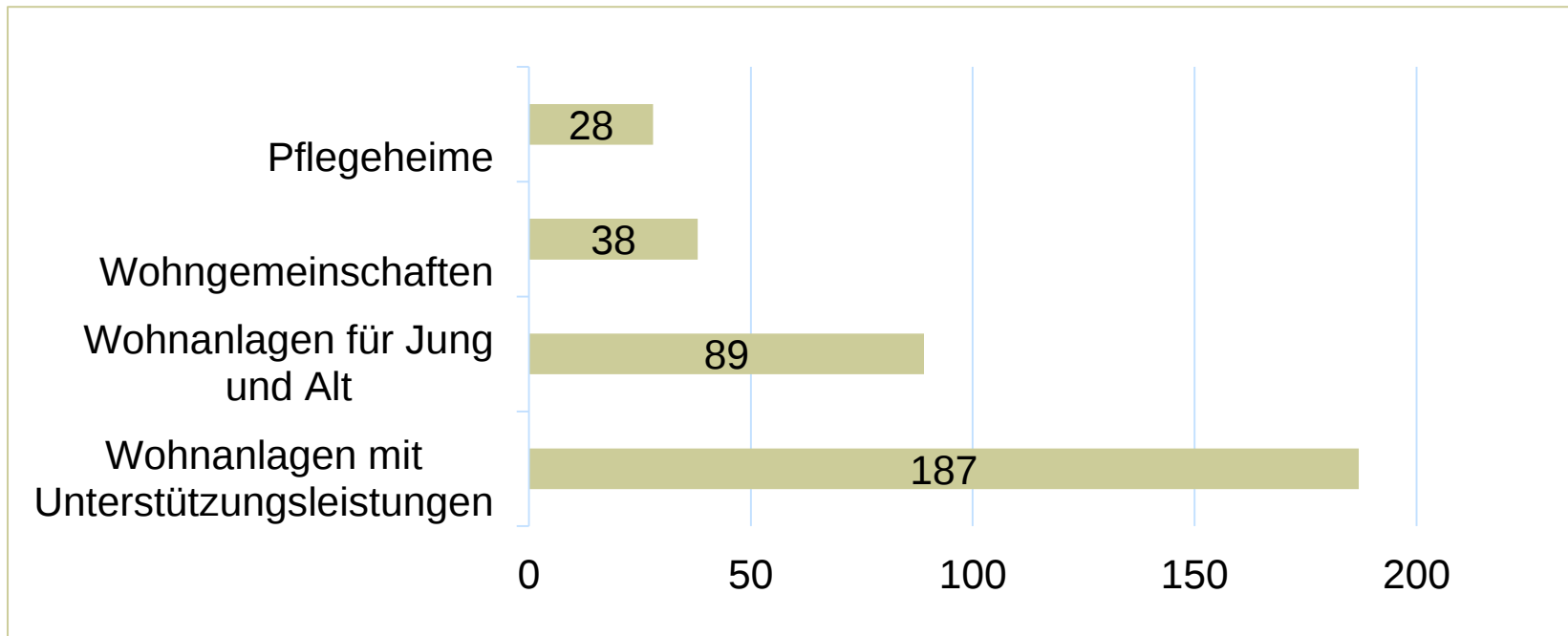
Wohnung und Wohnumfeld

„Wie beurteilen Sie Ihre momentane Wohnsituation im Hinblick auf Ihr eigenes Älterwerden?“



Wohnung und Wohnumfeld

„An welchen Wohnformen sind Sie interessiert?“



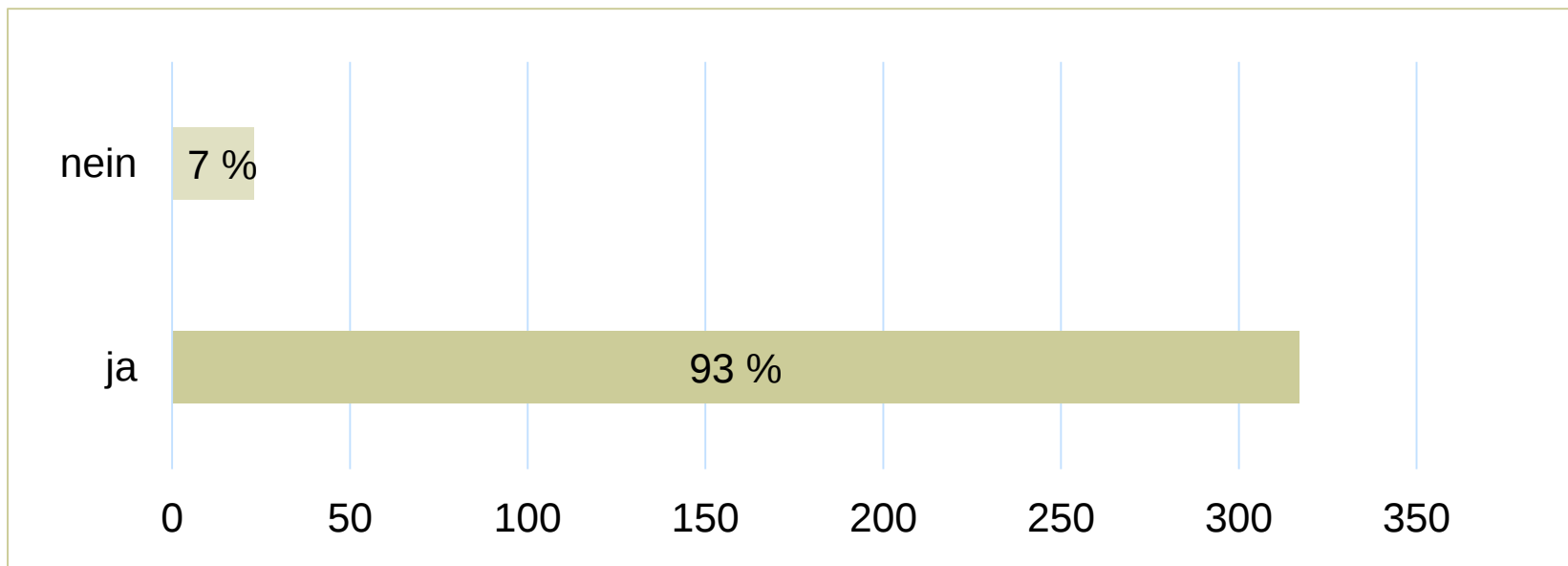
Soziale Kontakte



Lörrach

Soziale Kontakte

„Mit der Anzahl meiner sozialen Kontakte bin ich zufrieden“



Soziale Kontakte

„Gibt es in Ihrem Umfeld genügend Möglichkeiten sich mit Gleichgesinnten zu treffen? Welche kennen Sie?“

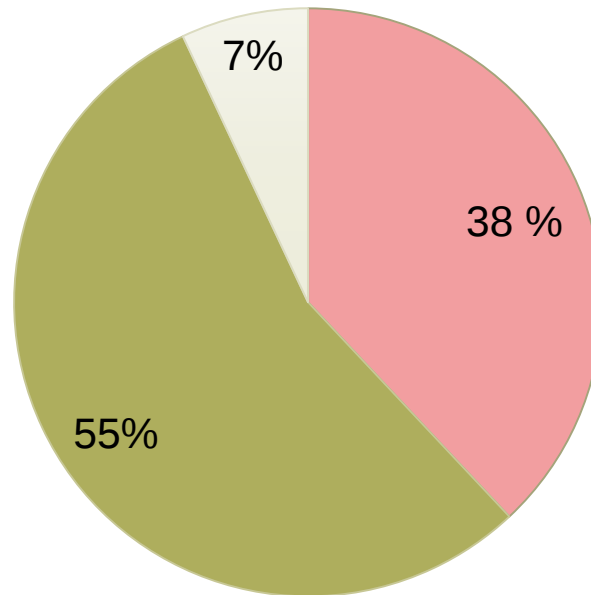
Anzahl Nennungen

Nachbarn, Bekannte, Freunde	64 x
Kirchliche Angebote	63 x
Angebote VHS und PlusPunktZeit	53 x
Bewegungsangebote/Gymnastik	40 x
Vereine, Clubs, Stammtisch	40 x
Kulturelle Angebote, Reisen,	35 x
Mittagstisch, Quartierstreff, Suppenküche	20 x



Bürgerschaftliches Engagement

„Ich engagiere mich bereits jetzt“

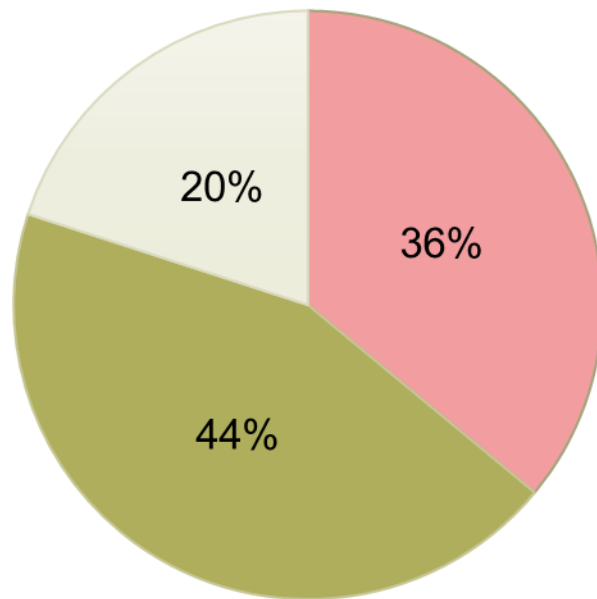


■ ja ■ nein ■ keine Angabe



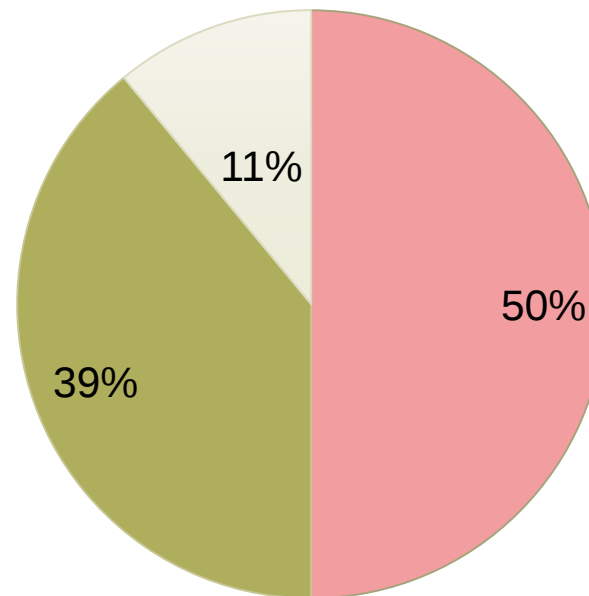
Bürgerschaftliches Engagement

„Grundsätzlich würde ich mich gerne ehrenamtlich engagieren“



■ ja ■ nein ■ keine Angabe

„Viele ältere Menschen helfen sich gegenseitig. Ich könnte mir dies ebenfalls vorstellen“



■ ja ■ nein ■ keine Angabe



Lössrach

Verbesserungen und Anliegen

Verkehr – Mobilität – öffentlicher Nahverkehr



Lörrach

Verbesserungen und Anliegen

Städtebau - Innenstadtgestaltung



Lörrach

Verbesserungen und Anliegen

Wohnung und Wohnumfeld



Lörrach

Arbeitsgruppe Seniorenwegweiser



Lörrach

Arbeitsgruppe Seniorensummer



Vom Seniorenbeirat der Stadt Lörrach in Zusammenarbeit mit PlusPunktZeit



Lörrach

Gedanken zur Quartiersentwicklung

**„In der vertrauten
Umgebung bleiben“**



Lörrach

Die Bedeutung des Wohnens

- ◆ Die eigene Wohnung
- ◆ Das Wohnumfeld
- ◆ Infrastruktur
- ◆ Wohnformen



Bedeutung sozialer Netzwerke

Zukunft Quartier – Lebensräume zum Älterwerden schaffen

(Kooperationen der vor Ort Tätigen
Beispiel: Stetten)

- ♦ Treffpunkte schaffen als Orte der Begegnung und Beteiligung
- ♦ „Sozialräume“ bilden
- ♦ Nachbarschaften - tragendes Umfeld



Gedanken zum Schluss

- ♦ Der demografische Wandel ist „keine Katastrophe“, sondern bietet die Chance gemeinsam eine Antwort auf die Frage zu finden: „Wie wollen wir künftig in Lörrach wohnen und leben?“
- ♦ Die Gestaltung des demographischen Wandels wird nicht kostenneutral für die Kommunen sein.
- ♦ Quartiersentwicklung ist „**Engagement für mehr Lebensqualität**“ – sie stärkt die Binnenstruktur und die Lebendigkeit unserer Stadtteile



**„Die Zukunft, die wir wollen, die muss
erfunden werden, sonst bekommen wir
eine, die wir nicht wollen!“**

Joseph Beuys



Lössrach